SERGEY TANIN – KLAVIER

Sergey Tanin wurde als „Der Pianist, der aus der Kälte kam“ durch eine SRF-Dokumentation bekannt. Internationale Aufmerksamkeit erlangte er 2018 beim Géza-Anda-Wettbewerb in Zürich, wo er neben einem Preis auch den Publikumspreis für seine Interpretation von Brahms’ erstem Klavierkonzert erhielt.
Sein Repertoire reicht von Barock bis zur zeitgenössischen Musik, seine Spielweise wurde von der Géza-Anda-Jury als „gepflegt, rein und ehrlich“ gelobt.
In der Saison 2022/23 gab Tanin Debüts in Paris und Basel, trat bei renommierten Festivals auf und spielte Kammermusik mit Künstlern wie Michael Barenboim.
Im Herbst 2023 erschien seine CD mit Schumann-Werken. Anlässlich von Rachmaninoffs 150. Geburtstag zeigte 3Sat die Dokumentation „My Rachmaninoff“, in der Tanin auf dem Originalflügel des Komponisten spielt.
Tanin ist Preisträger zahlreicher Wettbewerbe, trat mit Orchestern wie dem Tonhalle-Orchester Zürich, den Bamberger Symphonikern und dem Mariinsky-Orchester auf und konzertierte in bedeutenden Sälen Europas.
Geboren 1995 in Jakutien, studierte er in Moskau und Basel. Im Juni dieses Jahres erreichte er den 6. Platz beim renommierten Queen-Elisabeth-Wettbewerb in Brüssel. Er lebt in Basel und ist Mitgründer des Festivals musicaAndeer.

Sergey Tanin
sergeytanin.com/
Foto: zVg

PHILIPP SCHMIDLIN – MUSIKALISCHER LEITER

Philipp Schmidlin ist künstlerischer Leiter des Chors Audite Nova Zug sowie des professionellen Ensembles Voxus und wirkt als Chorleiter an der Zuger Singschule.
Sein Repertoire umfasst Werke für Chor a cappella, Orchestermessen, chorsinfonische und oratorische Werke. Mit seinen Ensembles realisiert er Mitsingkonzerte sowie CD- und Videoproduktionen („Kristall-klarer Klang vom Allerfeinsten“ – Aargauer Zeitung).
In seiner Schulzeit gründete er das mehrfach preisgekrönte Vokalensemble Cantalon, das als Gast bei renommierten Festivals und Konzertreihen im Ausland auftrat.
Er leitete verschiedene Chöre und war als Kantor in Binningen tätig. Philipp Schmidlin studierte in Luzern und Zürich Dirigieren, Kirchenmusik, Schulmusik II und Gesang. Er besuchte Meisterkurse u.a. bei Paul Phoenix (King`s Singers) und Simon Halsey.

CHOR AUDITE NOVA ZUG

Der Chor Audite Nova Zug zählt zu den bedeutendsten Chören der Zentralschweiz. Gegründet 1971 von Paul Kälin, wurde er ab 1999 von Johannes Meister geleitet; seit Mai 2023 steht Philipp Schmidlin am Dirigentenpult. Der rund 80-köpfige Chor widmet sich vor allem dem chorsinfonischen Repertoire und legt besonderen Wert auf zeitgenössische Musik.
Eigene Konzerte, Koproduktionen und Gastauftritte führen ihn mit renommierten Solisten und Orchestern zusammen. Die Mitglieder zeichnen sich durch hohes Engagement und Qualitätsbewusstsein aus und bilden ihre Stimmen durch Unterricht stetig weiter – zum Nutzen der eigenen Entwicklung und der künstlerischen Qualität des Chores.

CHOR AUDITE NOVA ZUG

Werke von
Brahms, Herzogenberg,
Rheinberger und Gjeilo

Luminous Night

SA, 25. Okt 25, 19.30 Uhr
SO, 26. Okt 25, 17 Uhr
Kirche St. Johannes Zug

Sergey Tanin, Klavier
Streichertrio
Chor Audite Nova Zug
Philipp Schmidlin, Leitung

Stadt Zug

auditenova.ch

Programm

Johannes Brahms (1833-1897): Zigeunerlieder, Op. 103

1. He, Zigeuner, greife in die Saiten
2. Hochgetürmte Rimaflut
3. Wisst ihr, wann mein Kindelein am allerschönsten ist?
4. Lieber Gott, du weisst, wie oft bereut ich hab
5. Brauner Bursche führt zum Tanze
6. Röslein dreie in der Reihe blüht so rot
7. Kommt dir manchmal in den Sinn
8. Horch, der Wind klagt in den Zweigen
9. Weit und breit schaut niemand mich an
10. Mond verhüllt sein Angesicht
11. Rote Abendwolken ziehn am Firmament

Johannes Brahms (1833-1897): 4 Quartette, Op. 92

I. O schöne Nacht
II. Spätherbst
III. Abendlied

Gabriel Fauré (1845-1924): Nocturne, Op. 33 Nr. 1

Heinrich von Herzogenberg (1843-1900): 4 Notturnos, Op. 22

I. Wär's dunkel, ich läge im Walde

Josef Gabriel Rheinberger (1839-1901): Die Nacht, Op. 56

Ola Gjeilo (*1978): Luminous Night of the Soul

Luminous Night

Ein Konzert für Chor, Klavier und Streicher

Tauchen Sie ein in eine Nacht voller musikalischer Leuchtkraft: Der Chor Audite Nova Zug präsentiert ein stimmungsvolles Programm mit Werken aus Romantik und Gegenwart. Namensgebend für unser Konzert ist das eindrucksvolle Werk „Luminous Night of the Soul“ des norwegischen Komponisten Ola Gjeilo, das mit filmischen Klanglandschaften und spiritueller Tiefe begeistert.
Neben Gjeilos Komposition erklingen auch romantische Chorstücke von Johannes Brahms, darunter die leidenschaftlichen Zigeunerlieder und die atmosphärischen Vier Quartette, Op. 92. Werke von Josef Rheinberger und Heinrich von Herzogenberg ergänzen das Programm mit nächtlicher Melancholie und lyrischer Klangschönheit.
Instrumentaler Höhepunkte ist das berührende Nocturne Op. 33 Nr. 1 von Gabriel Fauré. Am Klavier ist der international gefeierte Pianist Sergey Tanin zu hören.
Bei „Luminous Night“ von Ola Gjeilo und „Die Nacht“ von Rheinberger wird der Chor zudem von einem fein besetzten Streicherensemble begleitet.

Ein Abend zwischen Licht und Dunkel, zwischen innerer Einkehr und klangvoller Ekstase – herzlich willkommen zur Luminous Night!

Mehr Informationen zu den Werken finden Sie unter:

AUFFÜHRENDE

Chor Audite Nova Zug
Sergey Tanin, Klavier
Diana-Maria Turcu, Violine
Tatiana Zubova, Viola
Miquel Garcia Ramon, Violoncello
Philipp Schmidlin, musikalische Leitung

DANK

Unser Dank gilt all unseren Freunden und Gönnern, die uns mit Beiträgen unterstützen.

VORSCHAU

Latin Jazz Mass von Martin Völlinger

Die Messe besticht durch ihre satztechnische Raffinesse und musikalische Vielfalt. Getragen von Emotionen wie Freude, Zuversicht, Hoffnung und Glück, überzeugt sie sowohl durch die tiefgründige Interpretation der Texte als auch durch den mitreissenden Mix verschiedenster Stilrichtungen – von Salsa, Samba, Bossa Nova und Rumba über Tango und Gospel bis hin zu Pop-Ballade und Funk.
Für dieses Projekt suchen wir noch versierte und stimmsichere Männerstimmen, insbesondere Tenöre.
Wir proben jeweils montags (mit Ausnahme der Schulferien) von 19.30 – 22.00 Uhr im Grossen Saal des Pfarrei-Zentrums Gut Hirt, Zug.
Informieren Sie sich über unsere Website www.auditenova.ch, oder wenden Sie sich direkt an unsere Co-Präsidentin Evi Hirt: praesidium@auditenova.ch